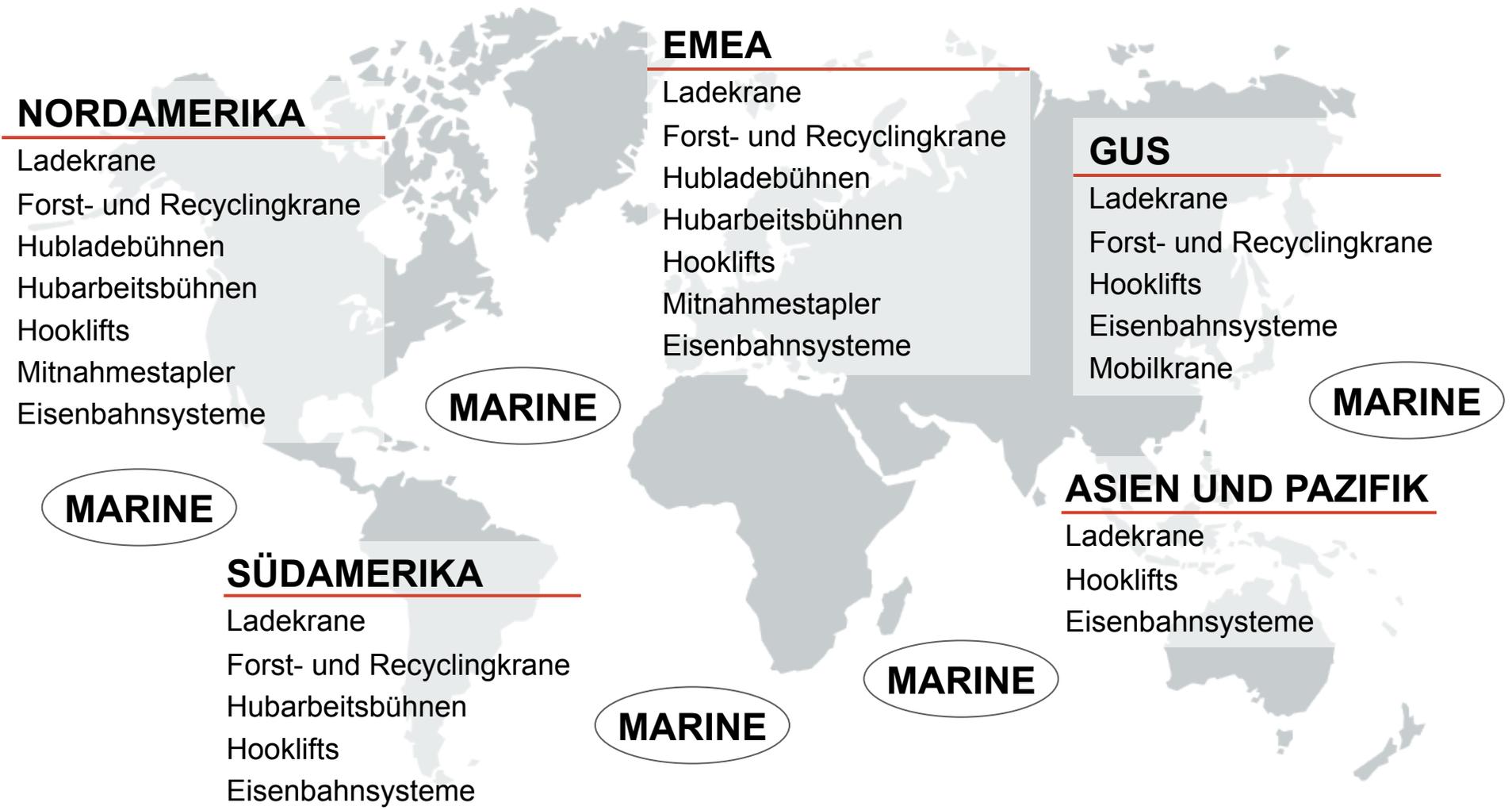


# **PALFINGER AG**

**Präsentation zum 3. Quartal 2014**

**November 2014**

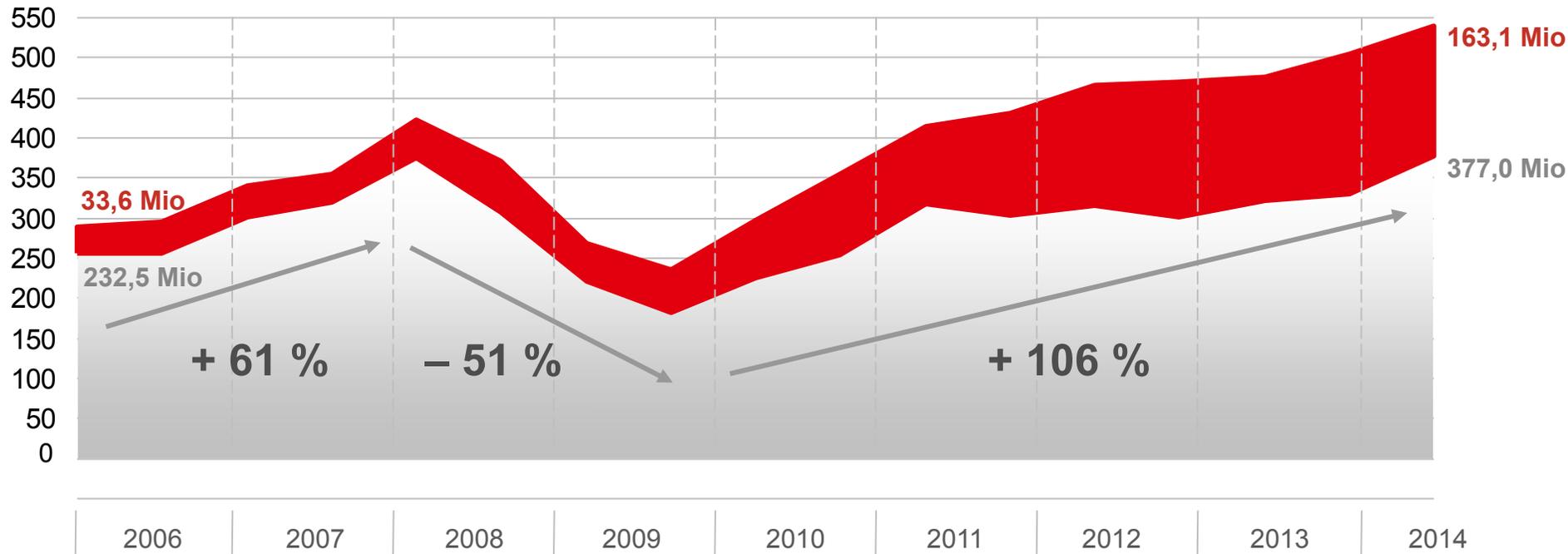
---



## UMSATZ, WACHSTUM UND VOLATILITÄT (HALBJAHR)

■ AREA UNITS von 2006 bis 2014: + 385 %

■ EUROPEAN UNITS von 2006 bis 2014: + 62 %



➔ Internationalisierung als Basis für Umsatzwachstum  
Flexibilität als Basis für Profitabilität

- 
- International führender Hersteller innovativer Hebe-Lösungen
    - » Weltmarktführer bei Ladekränen, Marine- und Windkränen sowie Hooklifts
    - » Führend bei Forst- und Recyclingkränen, Hubladebühnen, Mitnahmestaplern und Eisenbahnsystemen im High-Tech-Bereich
  - Globales Vertriebs- und Servicenetzwerk (weltweit über 200 Generalimporteure/Händler und 4.500 Vertriebs- und Servicestützpunkte)
  - Globale Beschaffung, Produktion und Montage (36 Fertigungs- und Montagestandorte)
  - Strategische Säulen: Innovation – Internationalisierung – Flexibilisierung
  
  - **Wettbewerbsvorteil erhalten und weiter ausbauen**

- Entwicklung zufriedenstellend angesichts des Umfelds
  - » Internationalisierung bewährt sich
  - » Business Area Marine erhielt Wachstumsschub
  - » Führende Marktposition weiter ausgebaut
- Umsatz um 11 % auf 795,1 Mio EUR erhöht
- EBIT um 0,6 % auf 55,6 Mio EUR verringert
  - » Absatzsteigerungen in Europa im 1. Halbjahr, erstmals auch wieder in Südeuropa
  - » Auftragsrückgang seit dem Sommer in Europa wird das operative Ergebnis 2014 belasten, Märkte außerhalb Europas mit unverändert dynamischer Entwicklung
  - » Zuwachs im Marinegeschäft um rund 10 %
  - » AREA UNITS holen schwaches 1. Quartal auf

### → Joint Venture in China

- » Absatzentwicklung sehr erfreulich
- » Neubau des Produktionswerks nahe Shanghai kurz vor Fertigstellung
- » Beginn der Produktion im 4. Quartal 2014
- » Wechselseitige Kapitalverflechtung mit SANY abgeschlossen

### → Expansion in Russland

- » Akquisition der PM-Group abgeschlossen
- » 2 Joint Ventures mit KAMAZ

### → HIDRO-GRUBERT

- » Minderheitsbeteiligung an argentinischem Hersteller von Hubarbeitsbühnen
- » 200 Mitarbeiter, Umsatz 2013: 16,1 Mio USD

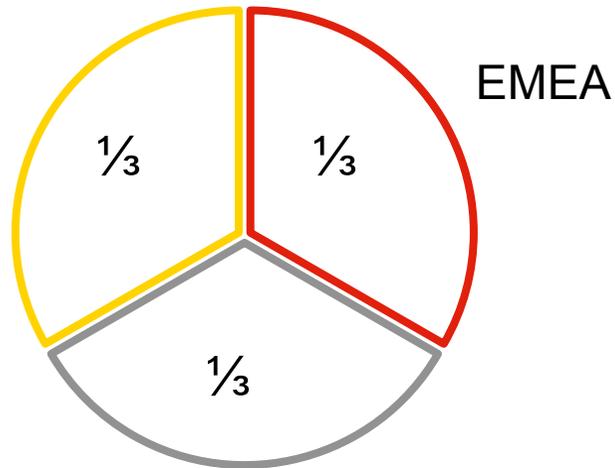
### → Flexibilisierung und Capital-Employed-Management

# STRATEGIE

## STRATEGISCHES ZIEL 2017

rund 1,8 Mrd EUR

ASIEN UND PAZIFIK  
GUS

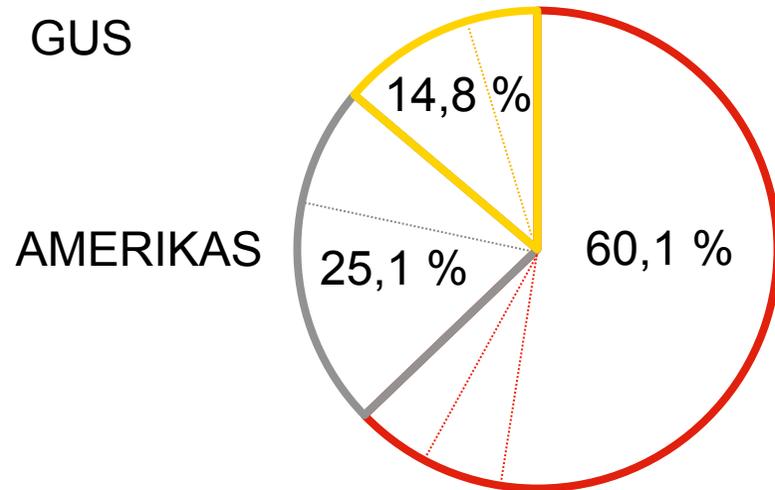


AMERIKAS

## UMSATZ Q1-Q3 2014

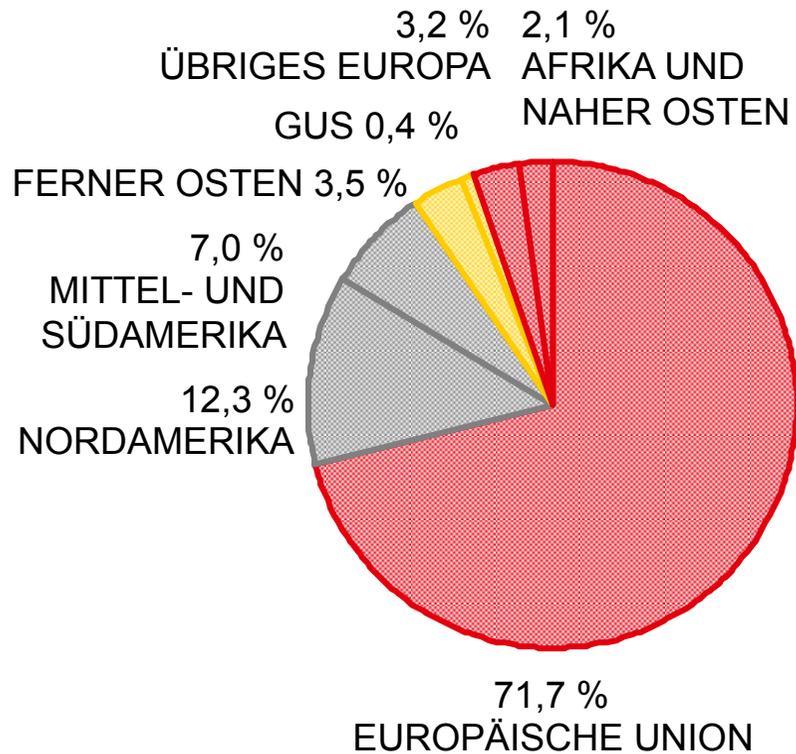
795,1 Mio EUR

ASIEN UND PAZIFIK  
GUS

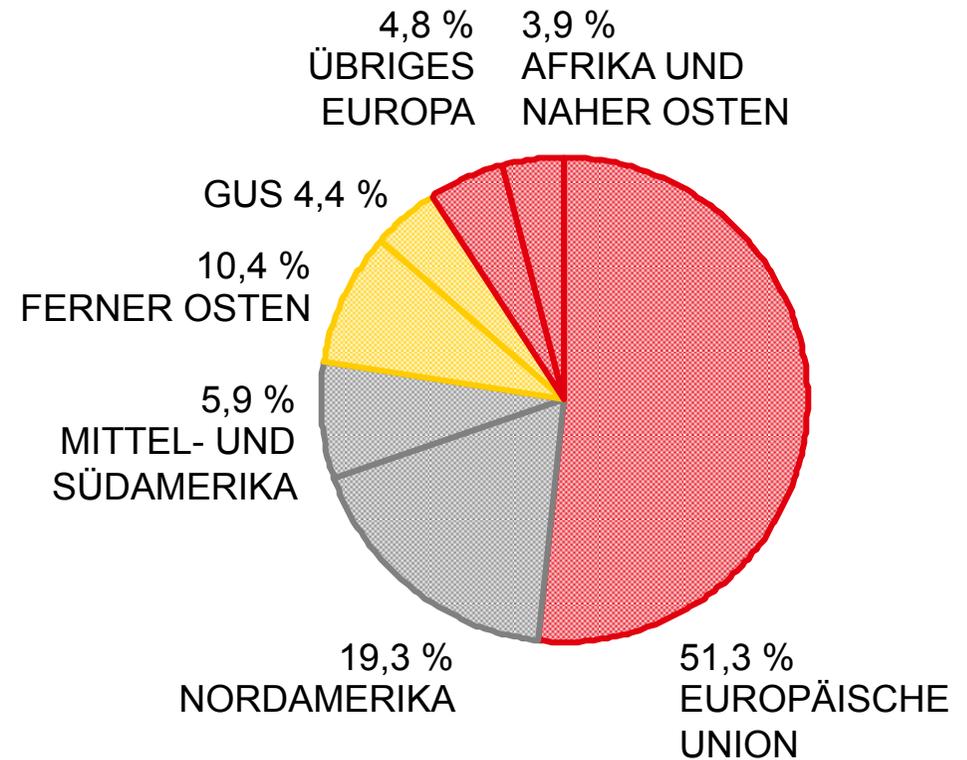


EMEA

## UMSATZ 2009



## UMSATZ Q1–Q3 2014



- Wachstum mit Fokus auf BRIC-Länder
  - Komplettierung des Produktportfolios in allen Regionen
  - Aufbau Chinas zu zweitem Heimmarkt
  - Globale Ausgewogenheit von Produktion und Kundennähe
  - Stärkung der führenden Position im Marine- und Offshore-Bereich
  - Erhalt der weltweiten Innovationsführerschaft
  - Erfüllung der Kundenerwartungen durch maßgeschneiderte Lösungen
  - In Europa Anpassung von Produktionsstandorten und -technologien
- 
- ➔ **Umsatzziel 2017: rund 1,8 Mrd EUR**

# SEGMENTE

## SEGMENTUMSATZ

|                | Q1–Q3 2013 | Q1–Q3 2014 | %        |
|----------------|------------|------------|----------|
| EUROPEAN UNITS | 479,2      | 545,8      | + 13,9 % |
| AREA UNITS     | 236,9      | 249,3      | + 5,2 %  |
| VENTURES       | –          | –          | –        |

## SEGMENT-EBIT

|                | Q1–Q3 2013 | Q1–Q3 2014 | %        |
|----------------|------------|------------|----------|
| EUROPEAN UNITS | 62,3       | 62,2       | – 0,2 %  |
| AREA UNITS     | 7,3        | 6,4        | – 12,3 % |
| VENTURES       | – 13,2     | – 12,4     | – 6,1 %  |

- Unverändert uneinheitliches Umfeld in Europa, Nachfrageschwäche im 3. Quartal, Umsatzsteigerung um 13,9 %
  - » Business Units Ladekrane, EPSILON, Mitnahmestapler und Produktion erzielten Steigerungen
  - » Andere Business Units stagnierten oder verzeichneten Umsatzrückgänge
  - » Deutschland, Österreich, Schweiz und Niederlande mit Steigerungsraten, auch Südeuropa zeigt erstmals wieder belebteren Markt
  - » Auftragseingang in Europa vor allem im Kranbereich rückläufig
- Globale Business Area Marine mit kontinuierlichem Zuwachs
  - » Neue Business Unit Boats mit Produktion in Vietnam
  - » Ab 1. August alle Marineaktivitäten unter einer Führung

→ Umsatz um 5,2 % erhöht

- » Nordamerika vom strengen Winter geprägt, 2. und 3. Quartal wieder sehr erfolgreich
- » Südamerika mit Einbußen durch Wechselkursentwicklung und Rücknahme der staatlichen Finanzierungsförderungen
- » Asien verzeichnete beachtliche Steigerungen, Absatz in China über Plan
- » Neubau der Produktion in GUS im Plan, Start 1. Halbjahr 2015
- » Neubau der Produktion in China vor Inbetriebnahme im 4. Quartal

→ Negatives EBIT des 1. Quartals kompensiert, beträgt 6,4 Mio EUR im 3. Quartal 2014

- Fokus auf Integration der Akquisitionen des Jahres 2013
  - » Kapitalverflechtung mit SANY
  - » Beteiligung von HIDRO-GRUBERT
  - » Vorbereitung Integration PM-Group
  - » Einführung von Hubarbeitsbühnen in China
  - » Zusammenführung von Marine und Systems/Megarme
  - » Vorbereitung weiterer Akquisitionen für Marine
- Fortsetzung der Kosten- und Strukturprogramme

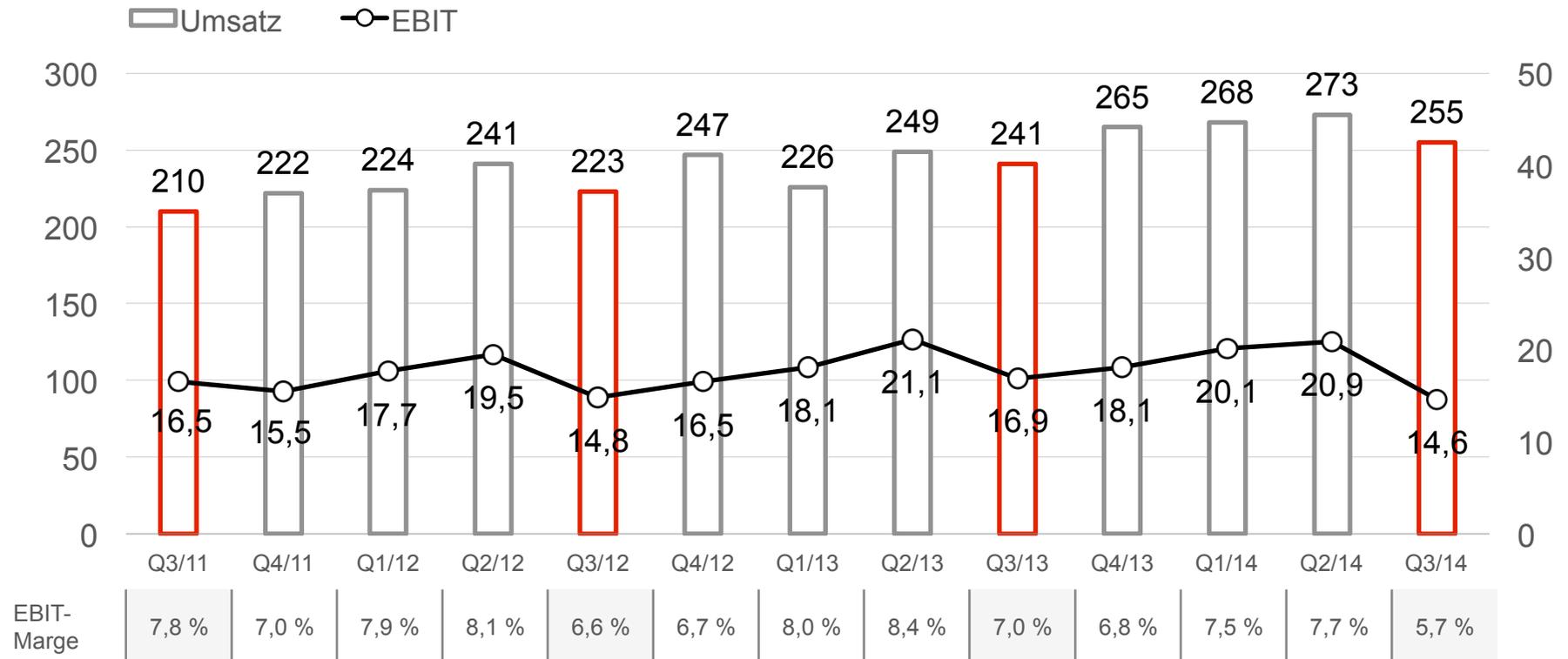
# FINANZKENNZAHLEN

# FINANZKENNZAHLEN



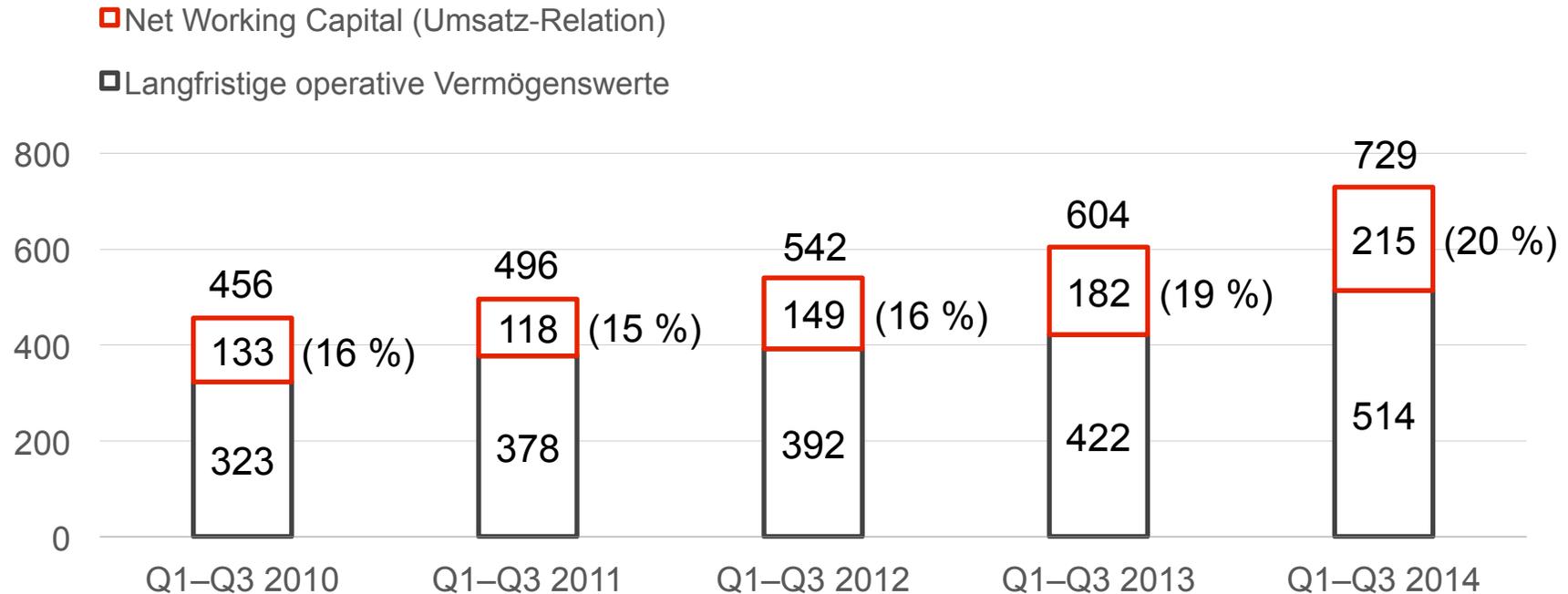
|                            | Q1–Q3 2012 | Q1–Q3 2013 | Q1–Q3 2014 | %        |
|----------------------------|------------|------------|------------|----------|
| Umsatz                     | 688,2      | 716,1      | 795,1      | + 11,0 % |
| EBITDA                     | 74,4       | 79,3       | 81,7       | + 3,0 %  |
| EBITDA-Marge               | 10,8 %     | 11,1 %     | 10,3       | –        |
| EBIT                       | 52,0       | 56,0       | 55,6       | – 0,7 %  |
| EBIT-Marge                 | 7,5 %      | 7,8 %      | 7,0 %      | –        |
| Ergebnis vor Ertragsteuern | 43,9       | 46,3       | 47,9       | + 3,5 %  |
| Konzernergebnis            | 31,7       | 34,3       | 32,4       | – 5,5 %  |

# QUARTALSKENNZAHLEN



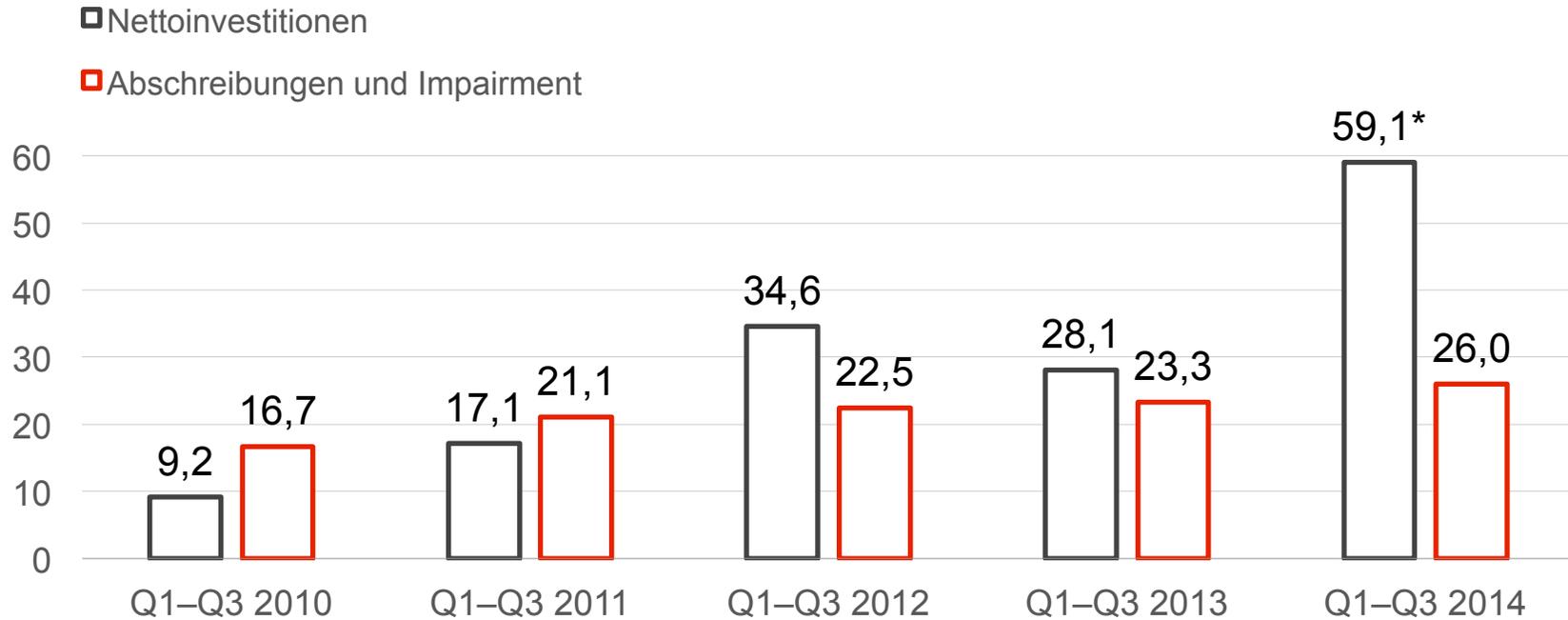
**➔ Fortsetzung des Umsatzwachstums**

# CAPITAL EMPLOYED\*



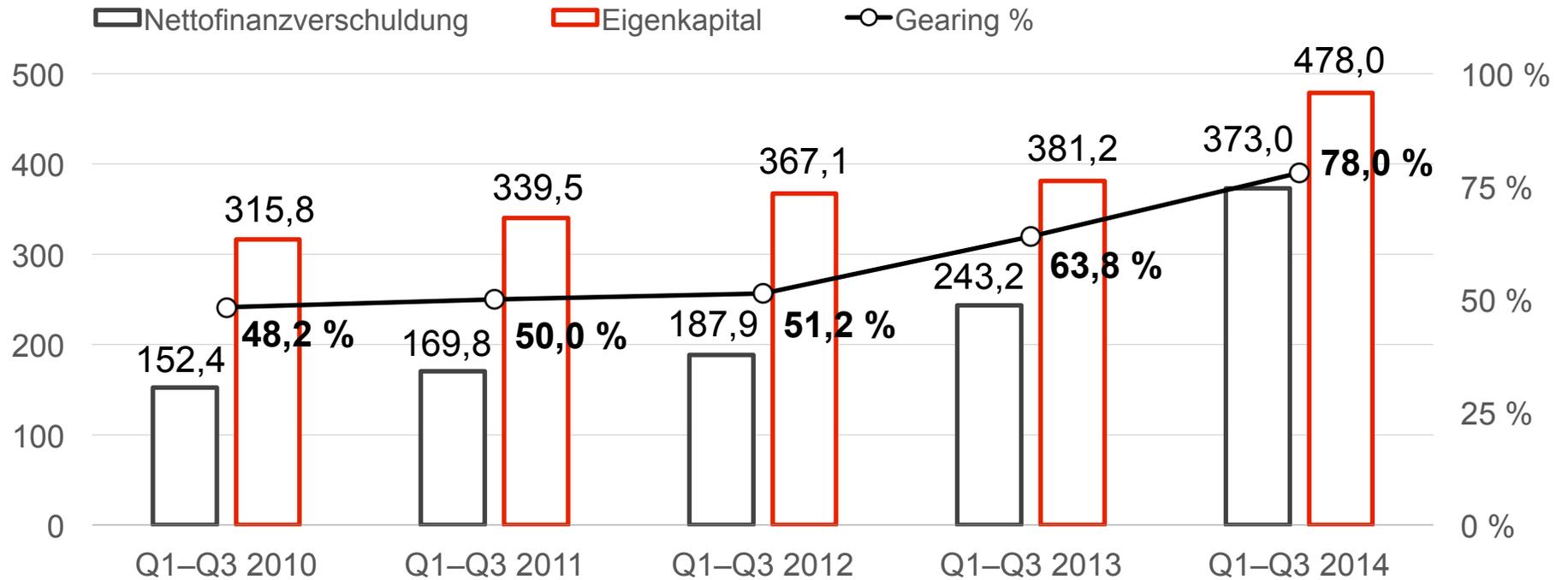
➔ Erhöhung aufgrund Geschäftsausweitung,  
Umsatz-Relation auf niedrigem Niveau

\* Durchschnitt



\* Bereinigt um Beteiligungserwerb an SANY,  
insgesamt: 169.089 TEUR

# VERSCHULDUNGSGRAD UND EIGENKAPITAL



➔ **Eigenkapital um 96,8 Mio EUR gesteigert**

# FREE CASHFLOW

|  | Q1–Q3 2012   | Q1–Q3 2013  | Q1–Q3 2014     |
|--|--------------|-------------|----------------|
| <b>EBTDA</b>   | <b>66,4</b>  | <b>69,6</b> | <b>73,6</b>    |
| +/- Zahlungsunwirksames Ergebnis aus At-equity-Gesellschaften          | - 2,2        | - 6,8       | - 1,0          |
| +/- Veränderung des Working Capital                                    | - 23,7       | - 28,7      | - 64,8         |
| +/- Cashflow aus Steuerzahlungen                                       | - 9,5        | - 5,0       | - 4,7          |
| <b>Cashflow aus dem operativen Bereich</b>                             | <b>31,0</b>  | <b>29,1</b> | <b>3,1</b>     |
| +/- Cashflow aus dem Investitionsbereich                               | - 36,6       | - 28,7      | - 175,8        |
| <b>Cashflow nach Änderungen im Working Capital &amp; Investitionen</b> | <b>- 5,6</b> | <b>0,4</b>  | <b>- 172,7</b> |
| +/- Cashflow aus Fremdkapitalzinsen bereinigt um Steueraufwand         | 5,6          | 6,6         | 7,2            |
| <b>Free Cashflow</b>   | <b>0,0</b>   | <b>7,0</b>  | <b>- 165,5</b> |
| Cashflow aus Eigenkapital/Anlegerkapital                               | - 22,2       | - 19,3      | 36,5           |
| Cashflow aus Nettofinanzverschuldung                                   | 27,8         | 18,9        | 136,2          |

# AUSBLICK

- Internationalisierung wird fortgesetzt
  - » Komplettierung der Produktpalette in allen Märkten
  - » Schwerpunkt auf China und Russland
- Einheitliche Führung der Business Area Marine soll Wachstumstempo sichern
- Fortsetzung der Flexibilisierung (Lean Administration)
  - » Fixkostenkontrolle aller Prozesse in Produktion und Verwaltung
  - » Komplexitätsreduktion auch in globaler Organisationsstruktur
- Abstimmung der Produktionsstrukturen zwischen globalen Vorteilen und lokalen Bedürfnissen

- Nachfrageschwäche in Europa und Südamerika
- Wachstum in den anderen Regionen erwartet, aber politische Spannungen beeinflussen Investitionsverhalten der Kunden
  
- Neuerlicher Rekordumsatz erwartet, jedoch Gewinnrückgang wahrscheinlich

**Herbert Ortner**, Vorstandsvorsitzender  
Tel. +43 662 46 84-2222  
h.ortner@palfinger.com

**Hannes Roither**, Konzernsprecher  
Tel. +43 662 46 84-2260  
h.roither@palfinger.com

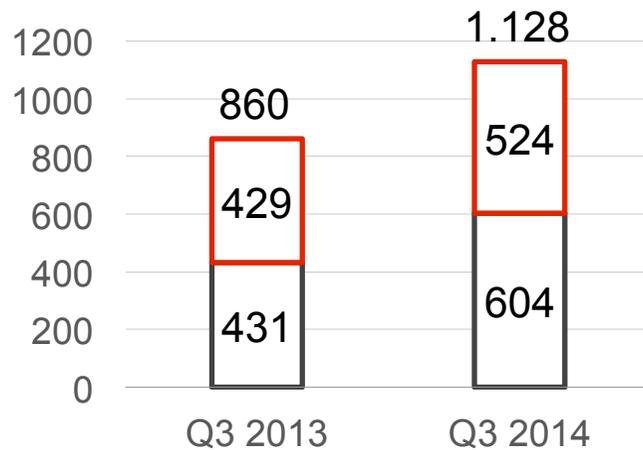
**PALFINGER AG**  
Franz-Wolfram-Scherer-Straße 24  
5020 Salzburg  
[www.palfinger.ag](http://www.palfinger.ag)

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf Basis aller zum jetzigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Die tatsächlichen Entwicklungen können von den hier dargestellten Erwartungen abweichen.

# BACKUP

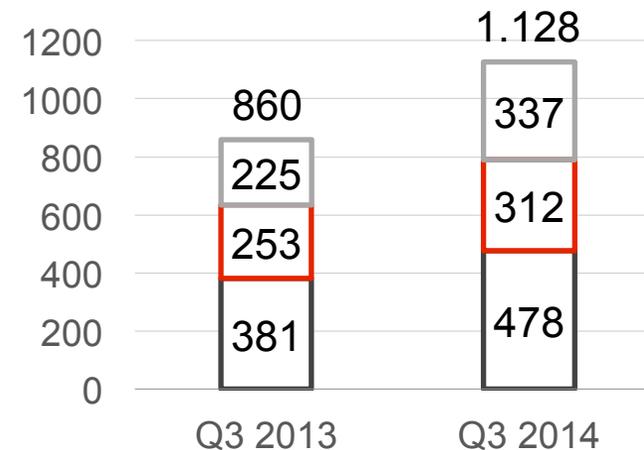
## AKTIVA

- Kurzfristige Vermögenswerte
- Langfristige Vermögenswerte



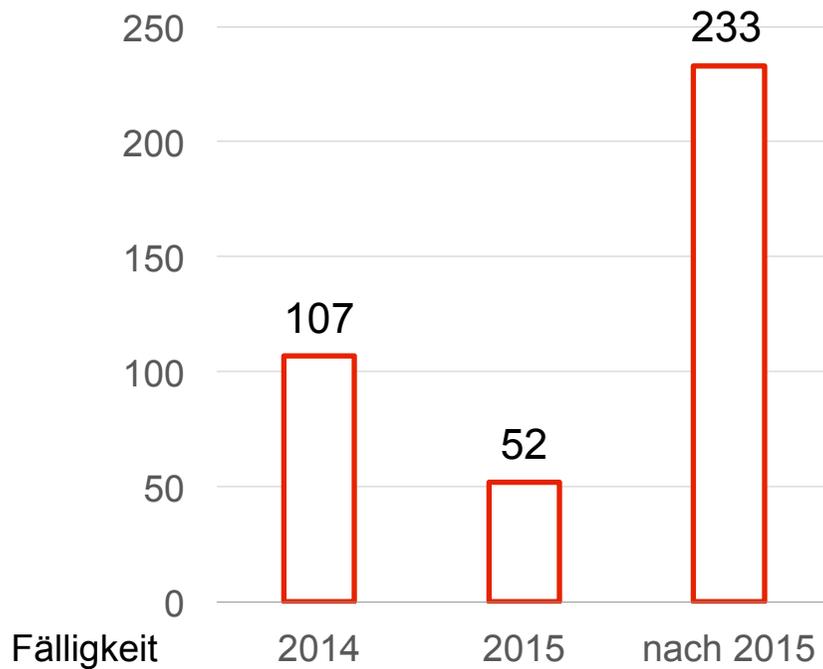
## PASSIVA

- Kurzfristige Schulden
- Langfristige Schulden
- Eigenkapital



➔ **Langfristige Finanzstruktur;  
im Oktober Schuldscheindarlehen begeben**

# FINANZIERUNGSSTRUKTUR PER 30.9.2014



---

Ø Verzinsung 2,29 %

---

Ø Restlaufzeit 2,5 Jahre

---

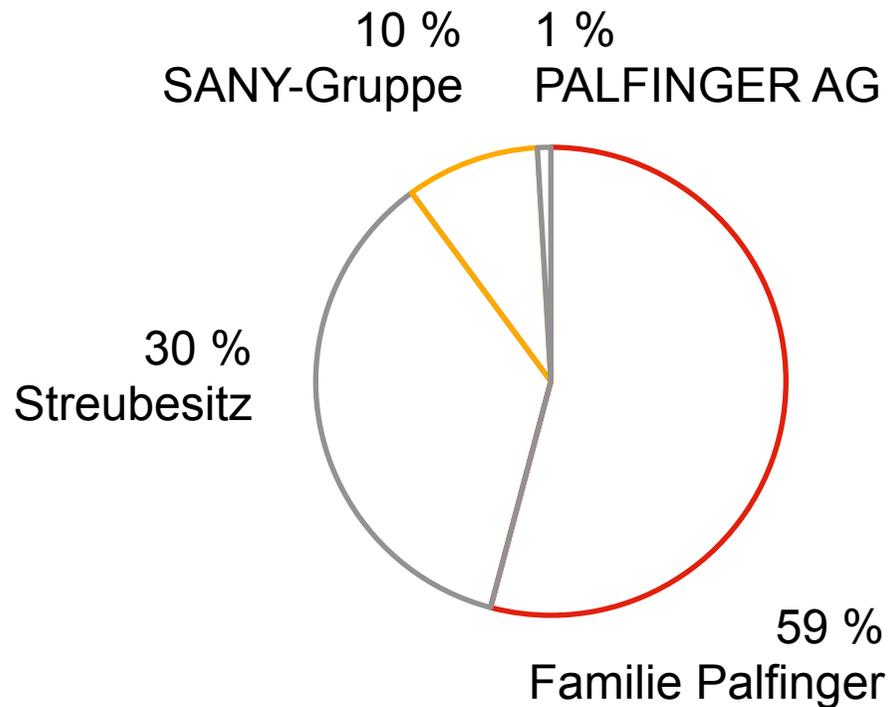
Finanz-Aktiva 22,0 Mio EUR

---

Eigenkapitalquote 42,4 %

---

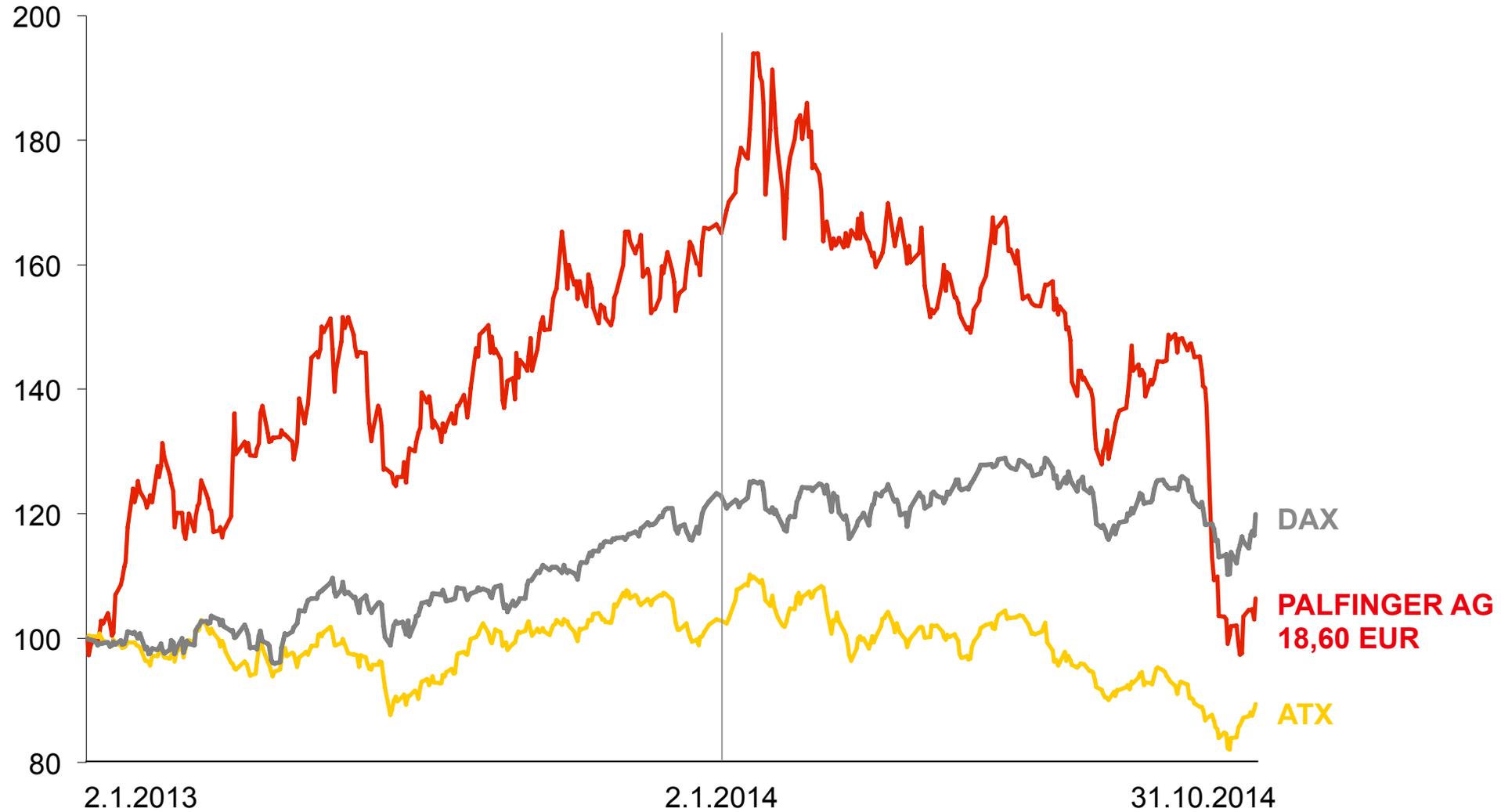
## AKTIONÄRSSTRUKTUR



## AKTIENKENNZAHLEN PER 30.9.2014

|                      |               |
|----------------------|---------------|
| ISIN                 | AT0000758305  |
| Anzahl Aktien        | 37.593.258    |
| davon eigene Aktien  | 291.968       |
| Schlusskurs          | 25,00 EUR     |
| Marktkapitalisierung | 939,8 Mio EUR |
| Ergebnis je Aktie    | 0,89 EUR      |

# PERFORMANCE DER PALFINGER AKTIE SEIT 2013



Berenberg Bank

HSBC

Deutsche Bank

Kepler Cheuvreux

Erste Group

RCB

Goldman Sachs

UBS

Hauck & Aufhäuser

| Earnings Estimates – Consensus (in Mio EUR) | 2014e   | 2015e   |
|---|---------|---------|
| Umsatz                                      | 1.025,3 | 1.082,5 |
| EBIT  | 67,2    | 84,3    |
| Ergebnis je Aktie (in EUR)                  | 1,03    | 1,34    |

---

|                  |                                     |
|------------------|-------------------------------------|
| 6. Februar 2015  | Bilanzpressekonferenz               |
| 11. März 2015    | Hauptversammlung                    |
| 13. März 2015    | Ex-Dividendentag                    |
| 17. März 2015    | Dividendenzahltag                   |
| 30. April 2015   | Veröffentlichung 1. Quartal 2015    |
| 30. Juli 2015    | Veröffentlichung 1. Halbjahr 2015   |
| 30. Oktober 2015 | Veröffentlichung 1.–3. Quartal 2015 |

---